



Der St. Pöltner Gebirgsfreund



Folge 133 • August 2008

Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein
Gruppe St. Pölten

Von der Türnitzer Hütte

Die wandernden Musiker zum Geburtstag auf dem Höger

Seinen 50. Geburtstag feierte kürzlich Hans Engelhart aus Langmannersdorf. Dies nahmen die Musikkollegen der Perschlingtaler Dorfmusik zum Anlass, ihn auf ein Hüttenwochenende am Türnitzer Höger einzuladen. Am 2. und 3. August war es soweit – mit Noten und Instrumenten wagte die Musikgruppe den Aufstieg, wo sie nach 2 1/2 Stunden, einem Höhenunterschied von 800m und einem gewaltigen Gewitterregenguss vom Hüttenwirtehepaar Angela und Franz Braun herzlich empfangen wurde. In der Hütte selbst feierte bereits eine Wandergruppe den 65. Geburtstag von Kurt Kriwanek, der sich als wahrer Alleinunterhalter entpuppte – nicht nur zahlreiche Witze, sondern vor allem Gedichte von Ringelnatz, Morgenstern, Roth, Jandel und Krutisch ("Wiener Lawendel"), die er zwischen den Musikstücken der Dorfmusik gemeinsam mit Claudia Braun, der Tochter des Hüttenwirtehepaares, congenial frei vortrug, machten den Hüttenabend zu einem Erlebnis. Mit einem mitternächtlichen Zapfenstreich am Gipfel schloss man den Abend, der nächste Tag begann mit dem sonntäglichen Frühschoppen, bei dem sich jeder Wanderer mit einem Tusch begrüßt wurde. Mit dem Versprechen, den klingenden Hüttenabend im näch-

sten Jahr zu wiederholen stiegen die wandernden Musiker am frühen Nachmittag ab.



Die Premiere der Rauchenbergers als HüttenwirtInnen

Dass der Name Rauchenberger nicht nur mit den Högerkühen sondern auch untrennbar mit der Geschichte unserer Hütte verbunden ist, ist ja vielen unseren Mitgliedern bekannt. Nach einer kurzen "Einschulung" durch die Brauns haben am Wochenende des 9./10. August Franz und Heidemarie Rauchenberger gemeinsam mit den befreundeten Familien Gravogl und Leeb als "Die Einheimischen" gleich für Rekordeinnahmen auf der Türnitzer Hütte gesorgt. Was angesichts des herrlichen Bergwetters und der Größe der

Rauchenberger-Familie vielleicht auch nicht ganz so schwer war. Waren doch die "Rauchenbergers" am Sonntag Nachmittag, wie selbst der Obmann bei seinem Besuch auf der Hütte feststellen konnte, mit Kind und Kegel vollständig versammelt. Und so wie diesmal wurde die Türritzer Hütte noch nie ihrem Namen gerecht. Genossen doch zahlreiche "einheimische" Türritzer bis am frühen Abend die Sonnenstrahlen vor der Terrasse der Türritzer Hütte.



wie die blonden Haare der Dame.

Neue Wegetafeln rund um den Höger

Den Besuchern des Türritzer Högers wird es bereits aufgefallen sind. Egal von wo der Wanderer seinen Aufstieg beginnt. Die neuen gelben Wegetafeln samt Alustehern – aufgestellt von unseren beiden Weg- und Markierungswarten Josef Hofmarcher und Wolfgang Pachler (siehe Bilder) – stehen neuerdings entlang den Ausgangspunkten Türritz, Hohenberg, St.Aegydt und den Wegkreuzungen. Dass die Wegzeiten, die darauf stehen, mitunter sehr knapp bemessen sind, liegt daran, dass unser Wegwart eben noch sehr sportlich unterwegs ist. Nach dem Motto: Von Türritz bis zum Höger ohne Halt. Wem es immer noch zu langsam ist, der darf ja durchaus das eine oder andere Holzscheitt, welche neuerdings entlang der Aufstiegswege liegen, zur Hütte mitnehmen. Die starken Stürme haben unserem Wegenetz ganz schön zuge-setzt, wurden großteils aber von unserem Duo Hofmarcher und Pachler bereits aufgearbeitet.

Dabei ist unsere Neo-Hüttenwirtin und ausgebildete Yoga-Lehrerin Heidemarie Rauchenberger auch in der Landeshauptstadt St.Pölten präsent: Mit einer Ausstellung ihrer "spirituellen" Bilder im Cafe Pusch in der Domgasse von St.Pölten. Titel der Bilder-Ausstellung: "Was in Liebe ist, besteht". Wie wahr. Noch zu sehen bis Ende September. Der Obmann hat die Ausstellung bei Kaffee und Kuchen und in Begleitung einer blonden Dame schon unter die Lupe genommen. Seine Resumee: Die Rauchenberger-Bilder waren mindestens ebenso farbenfroh und kräftig



Tourenprogramm im Herbst 2008

Wanderungen

Sonntag, 7. September 2008: Mondsee Almkogel (1030m) – Schober (1328m)

Route: Gh. Drachenwand – Theklakapelle – Almkogel (1.030 m) – Eibensee – Gh. Forsthaus Wartenfels (Mittagessen). Aufstieg zur Ruine Wartenfels mit Besichtigung. Aufstieg auf den Schober (1.328 m). Vom Gipfel erblickt man 5 Salzkammergutseen. Abstieg über Frauenkopf zum Gh. Wartenfels. Gesamtgehzeit rund 6 Stunden. Trittsicherheit erforderlich.

Abfahrt: 6.30 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Heinrich Kühmayer unter Tel.Nr. 0664/8783230.

Sonntag, 7. September 2008: Wanderung der alpinen Vereine St.Pöltnens mit Bergmesse vor dem Schutzhaus Göller

Die Naturfreunde-Ortsgruppe St.Pölten veranstaltet am Sonntag, 7.9.2008, ab 11.30 Uhr wieder ihre traditionelle Bergmesse vor dem Göller-Schutzhaus mit anschließendem Almfest und gemütlichem Beisammensein bei Kesselgulasch. Gleichzeitig findet an diesem Tag auch das Treffen der alpinen Vereine St.Pölten statt. Der Anstieg zum Göller-Schutzhaus erfolgt individuell.

Information: Bei Obmann Dieter Holzweber unter Tel.Nr. 0664/3139468.

Freitag, 19. bis Sonntag, 21. September 2008: Herbstwanderung im östlichen Toten Gebirge-Warscheneckgruppe

Route: Freitag: Anfahrt über Liezen und Wörschach auf den Wörschacherberg. Aufstieg über Schönmoos – Langpoltental – Reidling (1.909m) zur Liezenerhütte (1.762m) – Nächtigung in Selbstversorgerhütte. Aufstieg für Geübte: Hochtausing (1.823m) über Toni-Klettersteig. Gesamtgehzeit rund 3 bis 4 Stunden.

Samstag: Gruppe 1: Liezenerhütte – Brunnalm – Hochmöbling (2.336m) – Kreuzspitze (2.327m) – Schrocken – Elmscharte – Wetterlucken – Warscheneck (2.388m) – Toter Mann – Brunnsteinersee – Wurzeralm – Linzerhaus (1.371m) – Nächtigung. Gesamtgehzeit rund 10 Stunden. Gruppe 2: Liezenerhütte – Angerersattel – Wurzeralm – Linzerhaus (1.371m) – Nächtigung. Gesamtgehzeit rund 4 bis 5 Stunden.

Sonntag: Linzerhaus – Angerersattel – Angereralm – Angerkogel (2.114m) – Hinteregg – Schlagbauerhütte (1.214m) – Liezen. Gesamtgehzeit rund 5 bis 6 Stunden. Bei Besteigung des Hochtausing über Toni-Klettersteig ist die Mitnahme eines Brust/Sitzgurtes,

eines Klettersteigsets sowie eines Helms erforderlich.

Abfahrt: 7.00 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Ecke Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Dieter Holzweber unter Tel.Nr. 0664/3139468.

Sonntag, 5. Oktober 2008: Raxalpe – Heukuppe (2.007 m)

Route: Kapelln – Gh. Moassa – Karreralm – Altenbergersteig – Hoher Stein – Gamseck – Heukuppe (2.007 m) – Waxriegelhaus – Preiner Gscheid. Gesamtgehzeit rund 6 – 7 Stunden.

Abfahrt: 6.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Gerhard Spendelhofer unter Tel.Nr. 0664/4202033.

Sonntag, 19. Oktober 2008: Unterberg (1.342 m)

Route: Ramsau/Adamstal – Dürrholzer Kreuz – Blochboden – Unterberg (1.342 m) – Unterberghaus – Wallerbach – Adamstal. Gesamtgehzeit rund 6 Stunden.

Abfahrt: 7.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei den Tourenführern Josef Hofmarcher und Hermine Eckl unter Tel.Nr. 0664/3525971.

Sonntag, 26. Oktober 2008: Waldhausen im Strudengau

Route: Marktplatz Waldhausen – Klostersteig – Kloster mit frühbarocker Stiftskirche – Badensee – Falkenauer Granitburg in 700m Seehöhe mit Ausblick ins kleine Yspertal – Naturdenkmal Schwingender Stein – Opferschalen – Einsiedlerhöhle – Schafstein (Felsblock, 350 Tonnen schwer) – Aussichtswarte mit Blick nach Waldhausen und die Mühlviertler Hügellandschaft – Waldhausen. Verpflegung und Getränke mitnehmen, die Einkehr erfolgt erst am Ende der Wanderung. Gesamtgehzeit rund 4 – 5 Stunden.

Abfahrt: 8.00 Uhr (Achtung Winterzeit), Treffpunkt Parkplatz Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Heinrich Kühmayer unter Tel.Nr. 0664/8783230.

Sonntag, 9. November 2008: Leopoldi-Wanderung in das südliche Waldviertel nach Senftenberg

Route: Senftenberg (Königsalm) – Herzogentisch –

Schanzriedel – Pober Kreuz – Ruine Senftenberg. Ausreichend Getränke und Proviant mitnehmen. Die Einkehr erfolgt am Ende der Wanderung. Gesamtgehzeit rund 4 – 5 Stunden.

Abfahrt: 8.00 Uhr, Treffpunkt Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter Tel.Nr. 02742/360130 oder 0664/7691857

Sonntag, 23. November 2008: Antistress- und Kulturwanderweg im Waldviertel

Route: Rund um den Edelsbergerteich zu den Einsiedlerhöhlen und der Steinkapelle. Gemütliche Wanderung für alle Altersklassen. Gesamtgehzeit rund 2 – 3 Stunden.

Abfahrt: 8.00 Uhr. Treffpunkt Parkplatz Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Josef Hofmarcher unter Tel.Nr. 0664/3525971.

Sonntag, 7. Dezember 2008: Predigtstuhl – Mammutbäume

Route: Paudorf – Predigtstuhl – Göttweig – Mammutbäume – Paudorf. Die Einkehr erfolgt am Ende der Wanderung. Gesamtgehzeit rund 3 – 4 Stunden.

Abfahrt: 9.00 Uhr, Treffpunkt Mariazellerstraße/Franz Jonasstraße (ehem. Baumarkt Hellweg). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführerin Hannelore Habersberger unter Tel.Nr. 02742/360130 oder 0664/7691857.

Radtouren

Sonntag, 12. Oktober 2008: Von Mariazell nach St.Pölten

Route: Mariazell – Kreuzbergsattel – Walster – Kernhofer Gscheid – Kernhof (Einkehr im Gh. Gnedt) – und über den Traisentalradweg zurück nach St.Pölten. Insgesamt rund 80 km auf asphaltierten Radwegen. Mitnahme eines Fahrradhelms ist Pflicht.

Abfahrt: 7.00 Uhr, Treffpunkt Hauptbahnhof St.Pölten. Die Fahrt nach Mariazell erfolgt mit der Bahn und Mitnahme der eigenen Fahrräder.

Anmeldung: Bei Tourenführer Hans Lechner unter Tel.Nr. 0676/5416330.

Samstag, 25. Oktober bis Sonntag, 26. Oktober 2008: MTB-Tour vom Sonntagsberg nach St.Pölten

Route: Kematen – Sonntagsberg – Ybbsitz – Lackenhof – Ranegg – Nestlberg – Gh. Nestlbergsäge (Nächtigung) – Tormäuer – Winterbach – Laubenbachmühle – Pielachtal – St.Pölten. Anspruchs-

volle MTB-Tour. Mitnahme eines Fahrradhelms ist Pflicht. Abfahrt: 7.00 Uhr, Treffpunkt Hauptbahnhof St.Pölten. Die Fahrt nach Kematen erfolgt mit der Bahn.

Anmeldung: Bei den Tourenführern Dieter Holzweber unter Tel.Nr. 0664/3139468 und Hans Lechner unter Tel.Nr. 0676/5416330.

Klettersteige

Sonntag, 12. Oktober 2008: Raxalpe – Gustav Jahn-Klettersteig

Route: Nur für Geübte. Teilnahme nur möglich mit Brust/Sitzgurt, Klettersteigset sowie Helm. Gesamtgehzeit rund 6 Stunden. Der Abstieg erfolgt über den Wachhüttelkamm retour zum Weichtalhaus im Höllental, das auch unser Ausgangspunkt ist.

Abfahrt: 7.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Hauptbahnhof St. Pölten-Nordportal (vor der Arbeiterkammer NÖ). Die Anfahrt erfolgt mit Privat-Pkw.

Anmeldung: Bei Tourenführer Christian Sperl unter Tel.Nr. 0650/5612021. Auskunft und Information am Freitag, 10. Oktober, von 14 bis 16 Uhr in unserer Geschäftsstelle Bergsport Scout, Klostersgasse 13.

Klettern

Bekanntlich treffen sich jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr kletterbegeisterte Jugendliche in der neuen Kletterhalle in Weinburg/Pielach. Bei schönem Wetter geht es ins Freie, nach Dürnstein in der Wachau oder zum Peilstein. Seile sind vorhanden, Klettergurte und Karabiner können kostenlos geliehen werden. Interessenten melden sich bei unserem Betreuer und neuen ÖGV-Jugendwart Christian Sperl entweder unter der Mobilnummer 0650/5612021, per mail unter office@bergsportscout.at oder direkt in unserer ÖGV-Geschäftsstelle Bergsport Scout, 31.00 St.Pölten, Klostersgasse 13, während der Öffnungszeiten von 9 bis 18 Uhr.

Vorschau Winter 2008/2009

Donnerstag, 4. Dezember 2008: Jahresrückblick und Adventheimabend im Volkshaus St.Pölten Süd

Samstag, 6. bis Montag, 8. Dezember 2008: Langlaufen und Skifahren auf der Tauplitz

Sonntag, 14. Dezember 2008: Wanderung auf den Kaiserkogel und zum Eschenauer Advent

Mittwoch, 31. Dezember 2008: Silvesterwanderung auf die Hohenberger Gschwendthütte

Freitag, 16. Jänner bis Sonntag, 18. Jänner 2009: Skikurs für Anfänger und Fortgeschrittene in der Flachau. Infos und Voranmeldung bei den Tourenführern Josef Schremser und Dieter Holzweber.

Vom Vereinsvorstand

Viermal jährlich erscheint der St.Pöltner Gebirgsfreund für unsere Mitglieder und Freunde und ist neben den Heimabenden, unseren geführten Bergtouren und dem geselligen Beisammensein auf der Türnitzer Hütte ein unabdingbarer Bestandteil in der Kommunikation des Vereinsvorstandes mit seinen über 600 Mitgliedern. Wir wollen daran festhalten. Aber die Kosten für Papier, Kopien und Zeitungsversand belasten unser Vereinsbudget immer mehr. Und Mitglieder, welche zu Hause einen PC und Internetanschluss haben, wissen sicherlich schon, dass sich der ÖGV St.Pölten auch modernen Kommunikationsmitteln wie dem Internet nicht verschlossen hat. Seit einigen Jahren schon steht der St.Pöltner Gebirgsfreund auf unserer Homepage www.gebirgsverein.at/stpoelten jedem User downloadbar als pdf-Datei zur Verfügung. Viel früher als unsere "schnelle" Post den St.Pöltner Gebirgsfreund ins Brieffach wirft. Mitglieder und Freunde des ÖGV St.Pölten, welche das Internet als modernes Kommunikationsmittel nützen, unsere Homepage ansprechend und lesenswert finden und sich die neuesten Informationen aus dem Internet herunterladen und aus diesem Grund auf die Zusendung unserer Vereinszeitung verzichten können oder vielleicht sogar wollen, mögen uns diesen Umstand mitteilen. Am besten per E-mail an unsere Kassierin und Verwalterin unserer Mitgliederdatei, Hermine Eckl, unter hermine.eckl@gmx.at. Sie erhalten dann bis auf Widerruf keinen Gebirgsfreund mehr mit der Post. Und sind trotzdem über das Vereinsgeschehen informiert. Ersparen uns dadurch Kosten und sich selbst vielleicht sogar das lästige Sammeln von Altpapier.

Impressum: Österreichischer Alpenverein, Sektion Österreichischer Gebirgsverein, Gruppe St.Pölten; ZVR-Zahl 278149847, Geschäftsstelle: Bergsport Scout, 3100 St.Pölten, Klostergasse 13, Tel.Nr. 351344. e-mail: stpoelten@gebirgsverein.at; Für den Inhalt verantwortlich: Dieter Holzweber, Layout: Dieter Holzweber "P.b.b." Verlagspostamt 3100 St.Pölten, Zulassungsnummer 03Z035168 M

Vorträge und Heimabende

St.Pölten, Volkshaus Süd, Kranzbichlerstr. 18, 1. Stock, Franz Jonas-Saal

Donnerstag, 4. September 2008, 19.30 Uhr

Heinz Niederer: "Faszination Alpen – Vom Voralpenland bis zur französischen Cote d'Azur"

Donnerstag, 2. Oktober 2008, 19.30 Uhr

Mag. Anton Wagner: "Mein Jakobsweg – Von Ratzersdorf nach Santiago"

Donnerstag, 6. November 2008, 19.30 Uhr

"Eisgipfel im Reich des Schneeleoparden" – Tien-Shan-Himmelsgebirge-Expedition

Der Tullnerbacher Helmut Graupner berichtet von seiner bereits 3. Tien-Shan-Expedition, die ihn diesmal auf die Berge im Grenzgebiet Kasachstan-China führte. Helmut Graupner war auf insgesamt 7 Siebentausendern in den Gebirgen Zentralasiens, dem Lebensraum der Schneeleoparden, und er berichtet in seiner neuen Dia-Show von seinen eiskalten Bergabenteuern auf den nördlichsten Fünf- und Sechstausendern Asiens und den nördlichsten und kältesten Siebentausendern der Erde.

30 Jahre Bergsport Scout

Funktionsjacken ab € 49,80

Wanderschuhe ab € 69,80

Fragen Sie nach dem Vereinsrabatt!

Klostergasse 13
3100 St. Pölten
02743/351344
office@bergsportscout.at
www.bergsport-scout.at

BERGSPORT SCOUT

Aus der Vereins-Familie

Der ÖGV gratuliert herzlich!

...zum 50. Geburtstag: Brachner Franz, Höllein Guido, Hofbauer Herta

...zum 60. Geburtstag: Mandl Anna, Hagl Hannelore, Ing. Proksch Gerhard

...zum 80. Geburtstag: Winkler Karl

Abschied von Hans und Annemarie Klein

Die Nachricht in der Zeitung war zunächst eine von vielen, die es in diesem Bergsommer bedingt durch das wechselhafte Wetter schon öfter gegeben hat: Ehepaar im Höllental bei der Rax tödlich abgestürzt. Und doch hat viele Mitglieder des Gebirgsvereins St.Pölten diese Nachricht mitten ins Herz getroffen. Oft, sehr oft, hat unser Mitglied Hans Klein mit seiner Gattin Annemarie den "Akademikersteig" auf der Rax bestiegen. Wochentags, Samstags, Sonntags, von Mai bis Oktober. Und immer hatte er Kletterhelm, Seil und Kletterausrüstung mit sich dabei. Unser Hans galt als erfahrener Bergsteiger, war konditionsstark und vorsichtig, als alpiner Draufgänger galt er sicherlich nicht. Wenn es notwendig und angebracht war, dann hatte er seine Kletterausrüstung nicht nur im Rucksack, sondern fachgerecht am Körper und im unwegsamen Gelände benützt. Und hätte seine geliebte Gattin sicherlich nie und nimmer im Stich gelassen. Warum die Kletterausrüstung der beiden diesmal schon im Rucksack verstaut war, als sie am späten Abend des 28. Juni am Fuße des Akademikersteiges im Höllental tödlich abgestürzt gefunden wurden, bleibt ungewiss. Waren sich die beiden beim Ausstieg des Akademikersteiges schon zu sicher und in freudiger Erwartung des Abstiegs und der Heimfahrt nach St.Pölten? Ist ein Felsblock ausgebrochen oder wurde einem der beiden Ehegatten schwarz vor den Augen und hat dadurch den Halt verloren? Wir wissen es nicht. Alles Spekulation. Es gab keine Zeugen des tragischen Bergunfalls. Die beiden Kleins haben den Grund ihres doch sehr frühen und tragischen Ablebens mit ins Grab genommen. Und uns Lebenden und Trauernden, die wir die Gelegenheit hatten, das Ehepaar Klein kennenzulernen, bleibt die Erinnerung: An die gemeinsame Besteigung des Großglockners am 24. Juli 1988 (siehe Bild), die Besteigung des Tauernkönigs Hochalm Spitze am 9. Juli 1989, an die Besteigungs-

Rekorde (über 100mal in einem Jahr) unseres Hausberges Türnitzer Höger, an die Ehrung anlässlich der 25jährigen Mitgliedschaft beim ÖGV, die Zeit als Hüttenwirte-Ehepaar Ende der 90er-Jahre und die vielen Flucht-Achterl, die wir gemeinsam vor der Türnitzer Hütte getrunken haben. Du, Hans, und deine Gattin, ihr



habt die heimatlichen Berge geliebt und genossen. Viel zu früh habt ihr davon Abschied nehmen müssen. Manchmal, wenn wir HüttenwirtInnen am Abend vor der Türnitzer Hütte stehen, die Abendsonne mit ihren Strahlen noch Rax und Schneeberg rot erleuchten lässt, Ruhe und Stille am Höger eingekehrt ist, dann werden wir hinüberblicken und an euch denken.

Neubeitritte ab 15. Mai 2008

Wir heißen folgende neue Mitglieder beim ÖGV St.Pölten herzlich willkommen:

Bruckner Anton, Bruckner Elfriede, Gamsjäger Christiane, Gamsjäger Christoph, Gugerell Josef, Gugerell Ursula, Sieder Christian

Ein herzliches Dankeschön unseren Geldspendern:

Riedl Karl: 50,00 Euro

Übrigens: Unser Spendenkonto bei der Sparkasse St.Pölten lautet auf Österr. Gebirgsverein Gruppe St.Pölten, Konto-Nr. 0000-020537